

# balzer projects

1 November to 21 Dezember 2019

## Simon Heusser: Artefact Uprising

Vernissage: 31. Oktober 2019, 18h bis 20h

Finissage: 21. Dezember 2019, 16h bis 18h

Simon Heussers Arbeiten bewegen sich im Spannungsfeld zwischen Malerei und Bildhauerei. In einem bildhauerischen Prozess entstehen Intarsien und Assemblagen, die der Künstler auf Holzplatten appliziert. Formteile werden zurechtgeschnitten, zusammengesetzt, und aufeinandergeschichtet. Durch ihre Materialität erhalten die Arbeiten eine starke plastische Wirkung. Schon während seines Masterstudiums an der Zürcher Hochschule der Künste (Diplomausstellung 2017) standen polychrome Linoleum-Bilder und Monotypien im Zentrum seiner künstlerischen Praxis. Heusser arbeitet mit analogen Handwerkstechniken und fertigt Objekte, Skulpturen und architektonische Elemente im öffentlichen Raum. In 2016 war Heusser bei der Manifesta 11 Zürich im Rahmen der Parallel-Events mit einer Einzelausstellung vertreten. Seine begehbare Skulptur „Paradise Retreat“ diente als öffentlicher Rückzugsraum und wurde ein Jahr später neben dem Barcelona-Pavillon von Mies van der Rohe ausgestellt.

Simon Heusser über seine neuen Arbeiten:

„Ich arbeite konzeptuell, abstrakt und doch zielorientiert, um meine Umwelt in verschiedensten Formen zu beschreiben und zu reflektieren. Während meines Aufenthaltes als „Artist in Residence“ in der Kunsthalle Mallorca CCA Andratx im August 2019 habe ich mich intensiv mit der dortigen Natur, den verschiedenen Materialien und Strukturen auseinandergesetzt. Vor allen Dingen Material- und Stein-Fragmente und Artefakte haben mich beschäftigt. Auf der Suche nach lokalem „Produktionsmaterial“ für neuen Arbeiten stiess ich auf eine Bauschutthalde mit Fragmenten von Keramik und Naturstein. Diese Halde wurde mein Materialfundus. Die gefundenen Steinplatten und Splitter, die eigentlich schon beinahe als eigenständige Objekte und Artefakte fungierten, habe ich dann mit ins Atelier genommen, gereinigt und verarbeitet. All diese Fundstücke tragen Gebrauchsspuren wie Bohrungen und Ausschnitte und zeugen von ihrem früheren Einsatz als Architekturelemente. Ich habe sie in meine flächigen Wandarbeiten eingebaut und so sind neue Formen und Körper entstanden. Die Fragmente oszillieren zwischen scheinbar banaler Materie und exklusiv aufgeladener Wirklichkeit, die von unserer Gegenwart und Existenz erzählt.“

Simon Heusser (\*1985, Zürich) wuchs in der Schweiz und Kanada auf. Er studierte an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK), an der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel (HGK) und an der Universität der Künste Stockholm (Konstfack). Zu seinen jüngsten Ausstellungen zählen Reversible bei Trät Zürich (2019), Seedmachine im La Rada, Locarno (2018), Daydream Retreat bei der SWAB Art Fair, Barcelona (2017) sowie die Einzelausstellung Reliefs of a Dreamer in der Gallery Katz Contemporary, Zürich (2017). Im August 2019 wurde er zu einer Artist-in-Residence in der Kunsthalle ACC Andratx (ES) eingeladen.

balzer projects | wallstrasse 10 | 4051 basel | switzerland

fon | +41 61 222 2152

mobile | +41 79 229 3306

www.balzerprojects.com | info@balzerprojects.com